

Hausarztpraxen sind Teampraxen Hausärzteverband unterstützt Streik der MFA

Hausarztpraxen arbeiten im Team und die medizinischen Fachangestellten sind in den Praxen unersetzbar. „Sie leisten einen enormen Beitrag im Praxisalltag – angefangen von der Patienten- und Terminorganisation über die Unterstützung bei Behandlungen und die Abwicklung von Verwaltungsaufgaben“, erklärt der Vorstand des Hausärztinnen- und Hausärzteverbandes Nordrhein e.V.. In der Patientenversorgung übernehmen sie immer mehr Aufgaben. „Die MFA stehen mit hohem Engagement jeden Tag im Front Office einer wachsenden Zahl an Patienten gegenüber und managen viele Fragen, Probleme und Kritik schon am Praxistresen. Auch nach der Coronapandemie sind sie höchster Arbeitsbelastung und Krankheitserregern ausgesetzt. „Es wird Zeit, dass die Arbeit und der Einsatz der MFA honoriert werden“, betont der Verband. „Die Politik muss endlich die Praxisteams finanziell stärken.“

Der Hausärztinnen- und Hausärzteverband unterstützt seit Jahren den Verband medizinischer Fachberufe (VMF) im Kampf um bessere Arbeitsbedingungen in der ambulanten Patientenversorgung und unterstützt den VMF in den aktuellen politischen Forderungen. Angesichts des enormen Kostendrucks auf die Praxen ist ein Umdenken bei den Krankenkassen und in der Politik notwendig. Obwohl die Personalkosten seit Jahren einer der am stärksten wachsenden Posten in den Praxen sind, braucht es dringend noch weitere Investitionen in die Praxisteams. „Zur Stärkung der hausärztlichen Teampraxis und der Aufwertung der Teamarbeit brauchen wir einen fairen Zuschlag. Nur so können wir endlich die Wertschätzung der medizinischen Fachangestellten auch finanziell adäquat realisieren.“

Hausarztteams engagieren sich selbstverständlich ohne soziale und ethnische Ausgrenzungen für alle Menschen in unserem Land.

